

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Paul Schwabe, 18.05.1898

Reventlow, Franziska zu

München, 18.05.1898

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

11

Münster 18/5 98

Hohenzollernstrasse 1
R.g.

Mein lieber Paul,

Hat dich, daß ich mir ein gedrucktes. Wirklich
 keine lustige beim Hande für ein Spielchen
 in die Hände genommen, und nun der einzige
 Brief den ich heute erhalten und was magst
 du von mir denken, daß ich mich ein wenig
 noch an dich geschrieben habe. Was mir
 letzten Brief von dir kommt ist mir sehr
 willkommen, abgesehen davon, daß ich durch
 den Brief sehr viele Sachen kenne. Ich glaube mir
 ist es keine kleine Freude auf mich, daß ich
 ich mir eine große Freude bei dir erlaube
 zu haben. Mir ist es sehr lieb, daß wir mich
 noch von mir aus gesehen haben. Wie magst
 dich mit dem jungen, frischen und
 dem ungestörten Raubleben und es ist für dich
 glück.

Mir ist es sehr lieb, wenn wir zusammen
 ist und ich mich sehr freue. Mein Mann
 ist allem ein sehr guter, freundlicher und
 guter Mann. Wie sehr ich mich freue.

Oluf → Gert (für 25 M!) Dabei fürstlich
und halbsingen, als ich 1 Tag → Haupt drey
gesehen, und ich ich in meinem Gerichte,
was man in Klau und unter sich ist, und
jeden Möglichkeit ist es besser als sonst, man
man nachdenken muß.

Und dann will ich die also zeigen, wie ich
sonst angibt von einem Bekannten gesehen
habe, ich habe mich ich zum Bisher nicht.

Es ist für mich in der Natur, daß ich mich
wissen lassen → die Erklärung für gewisse
Kleinigkeiten. Ich → nicht → ich → nicht

→ man ich den gleich für natürlich ist alles
was, wenn? Dann ich mich das besser
denn bei uns → für alle die Punkte für uns.

Wie man auch die als man Begriff → in
für als man Natur ist, aber, Hand, Hand, Hand / das
natürlich die man alle Punkte → von mir für
für mich (sagen das) → Natur, Natur, Natur,
sich → dann → die Natur, Natur, Natur. Es ist
ich nicht was → man nicht man nicht
Vereinigung → Natur → die Natur, Natur, Natur.
Natur, Natur, Natur, Natur, Natur, Natur, Natur, Natur
die Natur, Natur, Natur, Natur, Natur, Natur, Natur, Natur

marfchen Riem. Es sind noch 2 Stück
gegen 3-400 M. Rufen, die ich noch haben
3. vordem fast. Ich habe die Winter über auf
sich selbst zu bringen und verpachtete
Monat vor mir, wo ich noch wie 20 M.
für meine neuen Unterpelt an den
Riem. Ich habe jetzt schon, daß ich die
reguläre Mittagessen noch vertragen
kann, aber ich fühle mich nicht mehr.

Ich will die alte nicht zu viel Ökonomie-
systeme zeigen, so wie ich es
vermehrt haben.

So wie ich es hat einen Blick zu mir
für ihn, wie ganz Teilhaftigkeit hat und
in den Augen, darüber habe ich die Kinderwagen
so die Räder für den so klappert mit für
Ökonomie. —

Ich habe die für so wie die, so wie es alle
ist, so wie es mir selbst ist, so wie es
ist, so wie es ist.

Für mich will ich schreiben, ich habe die Wäpfe
auf dem Kopf haben so den Riemer so den Riemer
Lieber Paul, ich habe mit mir von den Jahren
so wie mit Dank den Fung.